

## **Kurzbericht von Yozlem Kadir und Eleonora Pang F 22-03 auf Malta vom 1. – 18. April 2024**

Für unser Auslandspraktikum wählten wir Malta als Ziel. Dort knüpften wir Kontakte zu einem Kindergarten in Gzira, einer Stadt in der Nähe der Hauptstadt. Der Kindergarten betreut Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren und ist in zwei Gruppen unterteilt. Aktuell besuchen 19 Kinder die Einrichtung, die sich im Erdgeschoss einer Grundschule befindet. Die Räumlichkeiten bestehen aus einem großzügigen Raum, der durch Gitter in verschiedene Bereiche unterteilt ist. Am anderen Ende befindet sich ein separater Raum, der als "Baby Room" bekannt ist und den Babys einen ungestörten Schlaf ermöglicht. Zusätzlich verfügt der Kindergarten über einen Außenbereich. Die Öffnungszeiten sind von 7:00 bis 16:00 Uhr. Das pädagogische Team besteht aus vier qualifizierten Erzieherinnen, zwei für jede Gruppe. In der Einrichtung wird offiziell nach der Reggio-Pädagogik gearbeitet, die sich durch einen ganzheitlichen Ansatz auszeichnet, bei dem die Interessen und die Selbstentfaltung der Kinder im Mittelpunkt stehen sollte.

Unsere Beobachtungen haben aber gezeigt, dass die Situation nicht ganz dem entspricht, was erwartet wurde. Obwohl täglich "Aktivitäten" angekündigt werden, scheinen diese primär dazu zu dienen, die Website des Kindergartens zu bewerben. Der Schwerpunkt liegt daher eher auf der Betreuung der Kinder. Es ist auffällig, dass die Kinder stets freies Spiel haben, während sich die Erzieherinnen hauptsächlich um grundlegende Bedürfnisse wie Füttern, Windeln wechseln und das Schlafen legen kümmern. Unsere Rolle als Praktikantinnen besteht hauptsächlich darin, die Erzieherinnen bei diesen Aufgaben zu unterstützen (mit Ausnahme des Windel wechseln) und aktiv mit den Kindern zu spielen. Wir haben während unseres Praktikums mehrere Unterschiede im Vergleich zu unseren vorherigen Erfahrungen festgestellt. Zum Beispiel ist es hier üblich, dass die Kinder täglich über die Handys der Erzieherinnen YouTube-Videos anschauen dürfen. Zudem tragen die Kinder den ganzen Tag ihre Straßenschuhe, die sogar beim Schlafen nicht ausgezogen werden. Jedes Kind bringt sein Frühstück, Mittagessen und Snacks von zu Hause mit. Wir engagieren uns aktiv in der Betreuung und Interaktion mit den Kindern. Insgesamt fühlen wir uns sehr wohl in unserer Einrichtung, da wir sehr herzlich aufgenommen wurden und wir bei Fragen immer auf sie zukommen können.

In unserer Freizeit erkunden wir gerne die nahe gelegene Promenade, verschiedene Städte und Sehenswürdigkeiten. Außerdem nutzen wir die Gelegenheit, ins Fitnessstudio zu gehen und kochen oft gemeinsam in unserer Küche. Das Essen hier ist lecker und vielfältig. Unsere Unterkunft bietet uns viel Komfort und Gemütlichkeit. Jeder von uns hat sein eigenes Zimmer, und der offene Wohnbereich mit der großen Küche ist auch von Vorteil. Die zentrale Lage ermöglicht es uns, fast alles zu Fuß zu erreichen, einschließlich unserer

Praktikumseinrichtung, die nur 5 Gehminuten entfernt liegt. Alles in allem fühlen wir uns hier gut aufgehoben und genießen unsere Zeit auf Malta in vollen Zügen.

